

Umwelt und Gesundheit

Liebe Leserin, lieber Leser,

fragt man, was die Menschen sich am meisten wünschen, antworten viele: finanzielle Sicherheit, Familie und Freunde. Aber an erster Stelle steht bei der Mehrheit die physische und psychische Gesundheit.

Doch bei vielen Gesundheitsproblemen, die uns derzeit oder auch künftig beeinträchtigen, spielt die Umwelt eine wichtige Rolle. Ein Themenbereich also, dem wir uns ausführlich widmen. Zoonosen, also Infektionskrankheiten, die vom Tier zum Menschen übergelassen sind, können zu einer Bedrohung, zu einer Pandemie werden, wie wir bei SARS-CoV-2 gesehen haben. Eine wichtige Fragestellung ist also: Unter welchen Bedingungen können Infektionskrankheiten auf den Menschen überspringen und wie können wir das verhindern? Forscher des Helmholtz-Instituts for One Health in Greifswald widmen sich diesem Thema mit einem interessanten Ansatz (S. 6).

Es ist bekannt, dass immer mehr Erreger resistent gegen Antibiotika sind. Neue Antibiotika zu finden, kann daher für die Menschheit überlebenswichtig werden. Nicole Silbermann und Susanne Thiele berichten über neue Wege bei der Suche (S. 10).

Auch die psychische Gesundheit ist ein wichtiges Thema. Pandemie, Stress, Belastungen: Wie man resilient durchs Leben geht, hat Criss Graf aus eigener Erfahrung zusammengefasst (S. 26).

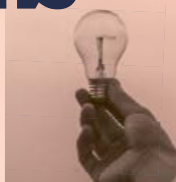
Nun könnte man sagen: Früher war alles besser. Aber diese Sehnsucht nach angeblich besseren Zeiten ignoriert die Tatsachen. Verschmutzungen der Umwelt – auch mit hochgiftigen Substanzen wurden bis in die 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts nicht als große Probleme angesehen. Ein eindrucksvolles Beispiel ist der Harz. Er ist eines der ältesten Bergbau- und Industriegebiete Mitteleuropas und die Montanwirtschaft hat ihre Spuren hinterlassen. Und diese Spuren machten schon viele Generationen krank. Noch heute sind die Schwermetallkontaminationen aus dem Westharz nicht nur in der Oker und Aller, sondern auch in den Sedimenten der Weser und in der Nordsee bis vor Helgoland feststellbar. Unser Autor Dr. Friedhart Knolle berichtet in unserem Hintergrund über die Auswirkungen (S. 32).

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich werde durch die Themen in unseren Ausgaben regelmäßig überrascht, erfahre viel mir noch Unbekanntes, wie dieses Mal über Zecken und Borreliose (S. 14), über die Belastung von Zierpflanzen mit Pflanzenschutzmitteln (S. 22) oder über Neunaugen (S. 42). Und daher wünsche ich Ihnen ebenfalls viele neue Erkenntnisse und – ganz wichtig – bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihre



Bildungsurlaub 2025



Nutzen Sie Ihr Recht auf Bildungsurlaub! Als Arbeitnehmer:in stehen Ihnen pro Jahr 5 freie Tage für Ihre Weiterbildung zu. Buchen Sie jetzt Ihren Bildungsurlaub für 2025 auf

www.aul-nds.de

Beratung und Anmeldung:
Bohlweg 55 · Braunschweig
0531 1233630 · braunschweig@aul-nds.de

**Arbeit und
Leben**
NIEDERSACHSEN



Verkehrsverbund
Region Braunschweig

Foto: © Adobe Stock/ruess

Das D-Ticket zum Bestpreis – gibt's beim Chef als D-Ticket Job!

Einfach den Arbeitgeber ansprechen,
um eine Vereinbarung mit uns zu treffen.
Das ist schnell gemacht.

Mehr Infos:
www.vrb-online.de/job-abo



Anzeige gefördert vom:
REGIONALVERBAND
Großraum Braunschweig

